



G E M E I N D E P R A T T E L N

Gebührenverordnung (GebV)

vom 22. August 2006 (Stand am 11. Oktober 2011)

Inhaltsverzeichnis

A. Allgemeine Bestimmungen	1
§ 1 Geltungsbereich	1
§ 2 Tarife	1
§ 3 Aufwandtarif (§ 2 lit. b)	1
§ 4 Auslagen	2
§ 5 Rechnungstellung	2
§ 6 Vorauszahlung	2
§ 7 Fälligkeit, Mahngebühren, Verzugszins	2
§ 8 Verfügung.....	2
§ 9 Geringfügige Beträge	2
§ 10 Verzicht auf Inkasso.....	2
§ 11 Erlass	2
B. Gebühren nach Sachbereichen	3
1. Kanzleigeбühren	3
§ 12 Kopien.....	3
§ 13 Fotografien.....	3
§ 14 Drucksachen	4
2. Ersatzvornahmen	4
§ 15 Ersatzvornahmen	4
3. Einwohnerkontrolle, Schriftenwesen und Fremdenpolizei	4
§ 16 Bezug von Personendaten	4
§ 17 Bescheinigungen.....	4
§ 18 Beglaubigungen	5
§ 19 Schriftenwesen sowie Aufenthalt und Niederlassung von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern	5
4. Bauwesen	5
§ 20 Gebühren des kleinen Baubewilligungsverfahrens	5
§ 21 Reklamen	6
§ 22 Aussendienst.....	7
§ 23 Beweisaufnahme durch den Wohnungsexperten der Gemeinde	7
§ 24 Wasserversorgung	7
§ 25 Kanalisation.....	7
5. Gemeindepolizei	8
§ 26 Polizeieinsätze	8
§ 27 Gebühren für Bewilligungen	8
§ 28 Parkiergeбühren.....	8
§ 29 Einsatz von technischen Geräten und Material	9
§ 30 Vermietungen von technischem Gerät	9
§ 31 Weitere Gebühren.....	9
§ 32 Hundehaltung.....	9
6. Feuerwehr	10
§ 33 Feuerwehreinsätze.....	10
7. Gesundheit, Umweltschutz	11
§ 34 Kontrolle von Feuerungen	11
§ 35 Abfallwesen.....	11
§ 36 Bestattungs- und Friedhofwesen.....	11
8. Gewerbe, Handel, Industrie	13
§ 37 Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage	13
§ 38 Marktwesen.....	13
§ 39 Gastgewerbe.....	14
9. Schule	14
§ 40 Kreismusikschule	14
10. Kultur	14
§ 41 14	
§ 42 14	
11. Soziale Sicherheit	15

§ 43	15	
12. Vormundschafswesen		15
§ 44	Gebühren und Entschädigungen	15
13. Grundbuch		15
§ 45	Fertigungs- und Katasterggebühren	15
14. Erbschaftswesen		15
§ 46	Erbschaftsgebühren	15
15. Benützung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen		15
§ 47	15	
§ 48	Grundsätze	15
§ 49	Benutzungsgebühren	16
§ 50	Gebührenbefreiung	16
§ 51	Gebührenreduktion	16
§ 52	Aufstell-, Abräum- oder Probezeiten	16
§ 53	Benutzungsverträge	16
§ 54	Absagen	16
§ 55	Kultur- und Sportzentrum beim Schloss	17
§ 56	Alte Dorfturnhalle	17
§ 57	Sport-, Freizeitanlagen und Schwimmbad in den Sandgruben, Sportplatz Hexmatt	17
§ 58	Weitere Lokale und Aussenanlagen der Gemeinde	17
§ 59	17	
C. Schlussbestimmungen		17
§ 60	Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts	17
§ 61	Inkrafttreten	17
Anhang 1		19
Anhang 2		20
Anhang 3		21
Anhang 4		22
Anhang 5		24

Gebührenverordnung (GebV)

vom 22. August 2006 (Stand am 11. Oktober 2011)

Der Gemeinderat Pratteln,

gestützt auf die §§ 70 Absatz 2 Ziffer 1 und 2 und 152 Absatz 3 des Gemeindegesetzes vom 28. Mai 1970¹ und auf § 12 Absatz des Verwaltungs- und Organisationsreglementes vom 28. Februar 2011²,

beschliesst:

A. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

¹ Diese Verordnung regelt die Erhebung von Gebühren für Benützungen, Bewilligungen, Bescheinigungen und weitere Dienstleistungen durch die Behörden und Amtsstellen der Einwohnergemeinde Pratteln.

² Ausserordentliche Beanspruchungen kann der Gemeinderat gesondert in Rechnung stellen.

³ Vorbehalten bleiben die Gebührenregelungen eidgenössischer, kantonaler oder anderer kommunaler Bestimmungen.³

§ 2 Tarife

Die Gebühren berechnen sich nach

- a. einem Pauschaltarif, der auf Durchschnittskosten basiert, oder
- b. einem Aufwandtarif, der sich nach dem Zeitaufwand richtet, oder
- c. einem Rahmentarif, nach welchem die Gebühr im Einzelfall nach den allgemeinen Bemessungsgrundsätzen festgelegt wird und sich innerhalb einer Ober- und Untergrenze bewegt, oder
- d. einem Umsatztarif, der in Prozenten des erzielten Umsatzes festgelegt wird.

§ 3 Aufwandtarif (§ 2 lit. b)

¹ Wo die Gebühr nach Aufwand bemessen wird, werden die vollen Personal- und Infrastrukturkosten für die jeweilige Leistung verrechnet.

² Die Aufwandgebühr wird nach der für die konkrete Leistungserbringung erforderlichen Qualifikation und dem erforderlichen Zeitbedarf berechnet. Es wird in der Regel auf die halbe Stunde aufgerundet.

¹ SGS 180.

² Ord. Nr. 01.04.

³ Fassung gemäss Ziff.1 der V vom 22. Januar 2008, in Kraft seit 15. Februar 2008.

§ 4 Auslagen

Zusätzlich zu den Gebühren werden in Rechnung gestellt:

1. die mit den Leistungen verbundenen Auslagen wie insbesondere Post- und Telefonspesen, Datenträger, Spesenentschädigungen, Expertinnen- und Expertenhonore sowie Material- und Publikationskosten.
2. allfällige auf den Gebühren erhobene Steuern von Bund und Kanton zum jeweils geltenden Steuersatz.

§ 5 Rechnungstellung

¹ Gebühren nach dieser Gebührenverordnung werden in der Regel nach Erbringung der Leistung in Rechnung gestellt.

² Die betroffene Person kann den Erlass einer Verfügung verlangen.

§ 6 Vorauszahlung

In besonderen Fällen kann der Gemeinderat die Leistung der Gemeinde von der vorgängigen Bezahlung der Gebühr abhängig machen.

§ 7 Fälligkeit, Mahngebühren, Verzugszins

¹ Die Gebühren werden mit Rechnungstellung fällig. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage ab Rechnungsstellung.

² Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird ein Verzugszins von 5 % p.a. erhoben.

³ Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird unter Ansetzung einer 30-tägigen Nachfrist gemahnt mit dem Hinweis, dass für die zweite Mahnung eine Mahngebühr von CHF 30.- erhoben wird.

⁴ Die zweite Mahnung ist mit der Betreibungsandrohung versehen.

§ 8 Verfügung

Bei Zahlungsverzug werden die Gebühren mittels Verfügung festgesetzt.

§ 9 Geringfügige Beträge

Gebührenbetreffnisse von weniger als CHF 20.- sind in der Regel sofort einzukassieren. Ist dies nicht möglich, so ist der abgabepflichtigen Person ein ausgefüllter Einzahlungsschein ohne schriftliche Abrechnung zuzustellen.

§ 10 Verzicht auf Inkasso

Erreichten Gebühren und Auslagen im Einzelfall den Betrag von CHF 10.- nicht, so kann die sachlich zuständige Verwaltungsstelle auf das Inkasso verzichten.

§ 11 Erlass

¹ Gebühren für Leistungen der Gemeinde, zu deren Vornahme die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist oder auf die der Bezüger aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen angewiesen ist, kann der Gemeinderat in begründeten Ausnahmefällen, insbesondere beim Vorliegen einer finanziellen Härte, auf schriftlich begründetes Gesuch hin ganz oder teilweise erlassen.

² Gebühren, welche die Gemeinde nach eidgenössischen oder kantonalen Bestimmungen einzuziehen verpflichtet ist, können nicht erlassen werden.

³ Das Gesuch muss vor der Einleitung einer Betreibung gestellt werden.

B. Gebühren nach Sachbereichen

1. Kanzleigebühren

§ 12 Kopien

¹ Übersichtspläne

	Massstab 1:2500	Massstab 1:5000
a. Heliographiepause	100.- CHF	50.- CHF
b. Tochterpause	150.- CHF	75.- CHF

² Planausschnitte und Leitungskatasterpläne

a. Plankopie Format A4	10.- CHF
b. Plankopie Format A3	15.- CHF

³ Spezielle Reproduktionen

a. Gebühr nach Arbeitsaufwand	Aufwandtarif
b. Lichtpausen und Reprographien	gemäss Preisliste Lichtpaus- und Reprographiebetriebe

⁴ Fotokopien und Diverses

a. Grundgebühr für Kopien von Akten (pro Akte)	5.- CHF
b. Fotokopie s/w Format A4:	
- 1.- 20. Seite	1.- CHF
- ab 21. Seite	0.50 CHF
c. Fotokopie farbig Format A4:	
- 1. - 20. Seite	3.- CHF
- ab 21. Seite	2.- CHF
d. Fotokopie s/w Format A3:	
- 1.- 20. Seite	1.50 CHF
- ab 21. Seite	1.- CHF
e. Fotokopie farbig Format A3:	
- 1. - 20. Seite	6.- CHF
- ab 21. Seite	5.- CHF
d. Höhenfixpunkte, pro Kopie Format A4	5.- CHF

§ 13 Fotografien

1. Abzug s/w	3.- CHF
2. Abzug farbig	6.- CHF

§ 14 Drucksachen

1. Zonenplan Siedlung	30.- CHF
2. Zonenplan Landschaft	110.- CHF
3. Gemeindeerlasse:	
- bis 10 Seiten	5.- CHF
- ab 10 Seiten	8.- CHF

2. Ersatzvornahmen

§ 15 Ersatzvornahmen

Für die Durchführung einer Ersatzvornahme wird eine Gebühr nach dem Aufwandtarif verrechnet.

3. Einwohnerkontrolle, Schriftenwesen und Fremdenpolizei

§ 16 Bezug von Personendaten

¹ Im Rahmen des kantonalen Gesetzes über den Schutz von Personendaten vom 7. März 1991⁴ und der dazugehörigen Verordnung vom 13. August 1991⁵ werden folgende Gebühren erhoben:

a. Schriftliche Auskünfte über eine Einzelperson im Sinne von § 10 Abs. 1 und 2 Datenschutzgesetz	10.- CHF
b. Gewährung von Einsicht an private Dritte über eine Einzelperson	10.- bis 50.- CHF
c. Adresslisten über Einwohner und Einwohnerinnen im Sinne von § 10 Absatz 3 Datenschutzgesetz:	
- pro Adresse	0.30 CHF
- pro EDV-Stunde, mind. 1 Stunde	100.- CHF
d. Andere Aufträge im Bereich von Personendaten, pro EDV-Stunde, mind. 1 Stunde	100.- CHF

² Für die gebührenfreien Verrichtungen gelten das Datenschutzgesetz sowie die Datenschutzverordnung. Zusätzlich ist die monatliche Herausgabe von Adresslisten über Einwohner und Einwohnerinnen an kommunale politische Parteien gebührenfrei.⁶

§ 17 Bescheinigungen⁷

1. ⁸	
2. Beglaubigung einer Unterschrift oder eines Handzeichens	10.- CHF
3. Wohnsitzbescheinigung	10.- CHF
4. Abmeldebescheinigung	10.- CHF
5. Heimatausweis (erstmalige Ausstellung; Verlängerungen gratis)	10.- CHF

⁴ Datenschutzgesetz, SGS 162, § 29 Abs. 3.

⁵ Datenschutzverordnung, SGS 162.11, § 13 f.

⁶ Fassung vom 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

⁷ Gemäss § 22 GebV, SGS 211.71.

⁸ Aufhebung vom 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

6. Lebensbescheinigung	5.- CHF
7. Handlungsfähigkeitszeugnis	10.- CHF
8. Ausstellung anderer Zeugnisse oder Bescheinigungen	5.- bis 20.- CHF
9. Bestätigung MFK-Formular	5.- CHF

§ 18 Beglaubigungen⁹

1. Beglaubigung einer Unterschrift oder eines Handzeichens	10.- CHF
2. Beglaubigung einer Abschrift, einer Fotokopie oder eines Auszuges, pro ganze oder angebrochene Seite	5.- CHF

§ 19 Schriftenwesen sowie Aufenthalt und Niederlassung von Schweizer Bürgerinnen und Bürgern

1. Schriftenwesen gemäss eidgenössischer Verordnung vom 22. Juni 2001 über die Ausstellung von Ausweisen für Schweizerische Staatsangehörige ¹⁰	Eidg. und kant. Tarif
2. Aufenthalt und Niederlassung gemäss kantonaler Verordnung vom 8. Juni 1976 über Gebühren für Niederlassung und Aufenthalt ¹¹	Eidg. und kant. Tarif

4. Bauwesen

§ 20 Gebühren des kleinen Baubewilligungsverfahrens

¹ Für die Bewilligung von Bauten und Anlagen, die dem kleinen Bewilligungsverfahren der Gemeinden unterstehen¹², werden folgende Gebühren erhoben:

1. Baugesuche für Unterhaltsarbeiten Renovationen gemäss § 92 Abs. 1 lit. e und f RBV:	
a. pro Einfamilienhaus	210.- CHF
b. pro Mehrfamilienhaus	600.- CHF
2. Einzelne Bauelemente bei Renovationen und Unterhaltsarbeiten gemäss § 92 Abs. 1 lit. e und f RBV erhoben:	
a. eine Grundgebühr	210.- CHF
b. für jedes Bauelement	60.- CHF
3. Kleinbauten (§ 92 Abs. 1 lit. a RBV), pro Baute	60.- CHF
4. Fahrnisbauten mit vorübergehender Zweckbestimmung (§ 92 Abs. 1 lit. b RBV)	
5. Antennenanlagen für Funk- und Fernsehempfang (§ 92 Abs. 1 lit. d RBV)	Aufwandtarif
6. Umfangreiche Bauplatzinstallationen mit Kantinen und Schlafbaracken (§ 92 Abs. 1 lit. g RBV)	

⁹ Gemäss § 22 GebV, SGS 211.71.

¹⁰ Ausweisverordnung (VawG), SR 143.11.

¹¹ SGS 111.12.

¹² § 92 RBV, SGS 400.11.

² Für die Publikation von Baugesuchen gemäss § 92 RBV werden folgende Gebühren erhoben:

a. Bauanzeigen	10.- CHF
b. Publikation im Amtsblatt	Tarif Amtsblatt

§ 21 Reklamen¹³

¹ Schriften und Signete

Höhe	unbeleuchtet oder angeleuchtet	beleuchtet
	pro Einrichtung	pro Einrichtung
- bis 0,50 m	50.- CHF	75.- CHF
- bis 1,00 m	100.- CHF	150.- CHF
- bis 1,50 m	150.- CHF	225.- CHF
- bis 2,00 m	200.- CHF	300.- CHF
- bis 2,50 m	250.- CHF	375.- CHF

² Schilder

Fläche	unbeleuchtet oder angeleuchtet	beleuchtet
	pro Einrichtung	pro Einrichtung
- bis 1,00 m ²	50.- CHF	100.- CHF
- bis 2,00 m ²	100.- CHF	200.- CHF
- bis 3,00 m ²	150.- CHF	300.- CHF
- bis 4,00 m ²	200.- CHF	400.- CHF
- bis 6,00 m ²	300.- CHF	500.- CHF
- bis 8,00 m ²	400.- CHF	600.- CHF
- ab 8,01 m ²	500.- CHF	700.- CHF

³ Flaggen und Wimpel

unbeleuchtet oder angeleuchtet:	
- Flaggen, pro Stück	75.- CHF
- Wimpel, pro ml	10.- CHF ¹⁴

⁴ Freistehende Reklameeinrichtungen

	unbeleuchtet oder angeleuchtet	beleuchtet
1. Schilder:	gemäss Abs. 2 ¹⁵	gemäss Abs. 2 ¹⁶
2. Kuben bis 1,00 m ³	100.- CHF	150.- CHF
3. Kuben bis 1,50 m ³	150.- CHF	225.- CHF
4. Kuben bis 2,00 m ³	200.- CHF	300.- CHF

¹³ § 15 Reklamereglement, Ord. Nr. 04.10.

¹⁴ Berichtigung vom 2. März 2007.

¹⁵ Berichtigung vom 2. Mai 2008.

¹⁶ Berichtigung vom 2. Mai 2008.

⁵ Bautafeln

Fläche:	
- bis 6 m ²	150.- CHF
- bis 8 m ²	180.- CHF
- bis 10 m ²	210.- CHF
- bis 12 m ²	240.- CHF
- bis 14 m ²	270.- CHF
- bis 16 m ²	300.- CHF

§ 22 Aussendienst

¹ Vermietungen

a. Wischmaschine (inkl. Bedienung und Deponiegebühr):	
- MFH 2200, pro Stunde	135.- CHF
- Boschung S3, pro Stunde	150.- CHF
b. Signalisationsmaterial:	
- Parkverbotskegel für Umzüge, pro Einsatz und Stück	10.- CHF
- Böckli mit Absperrlatten, pro Einsatz und Stück	20.- CHF
c. Tische und Bänke, pro Garnitur	7.50 CHF

² Weitere Gebühren im Bauwesen¹⁷

a. Hausnummernschild	15.- CHF
b. Montage	Aufwandtarif

§ 23 Beweisaufnahme durch den Wohnungsexperten der Gemeinde

Die Gebühr für eine amtliche Wohnungsabnahme (inkl. Fahr- und Verwaltungskosten) beträgt CHF 120.- pro Stunde. Angebrochene Stunden werden auf $\frac{1}{4}$ Std. gerundet¹⁸.

§ 24 Wasserversorgung

¹ Im Wasserversorgungswesen gelten die vom Einwohnerrat im Anhang 1 zum Wasserversorgungsreglement vom 20. Juni 1994¹⁹ festgelegten Gebühren und Beiträge.

² Im Übrigen gilt das Wasserversorgungsreglement vom 20. Juni 1994²⁰.

§ 25 Kanalisation

¹ Im Kanalisationswesen gelten die vom Einwohnerrat in der Tarifordnung zum Kanalisationsreglement vom 27. Oktober 1997²¹ festgelegten Gebühren und Beiträge.

² Im Übrigen gilt das Reglement über die Abwasseranlagen (Kanalisationsreglement) vom 21. März 1983²².

¹⁷ § 8 der Verordnung vom 1. Dezember 1981 zum Sachversicherungsgesetz, SGS 350.11.

¹⁸ § 20 Abs. 3 des Gesetzes vom 22. März 1995 über die Behörden und das Verfahren bei Streitigkeiten aus Miete und Pacht von unbeweglichen Sachen, SGS 223.

¹⁹ Tarifordnung, Ord. Nr. 04.02.01.

²⁰ Ord. Nr. 04.02.

²¹ Ord. Nr. 04.03.01.

5. Gemeindepolizei

§ 26 Polizeieinsätze

Für polizeiliche Einsätze werden folgende Gebühren erhoben:

a. Einsatz Verkehrspolizei, pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter	Aufwandtarif
b. Einsatz Sicherheitspolizei, pro Mitarbeiterin oder Mitarbeiter	Aufwandtarif
c. Dienstfahrzeuge und private Fahrzeuge, pro Einsatz	60.- CHF

§ 27 Gebühren für Bewilligungen

123

224

³ Für die Erteilung der Bewilligung zur Benützung von öffentlichem Areal für Ablagerungen, Bauplatzinstallationen etc. wird eine pauschale Gebühr von CHF 65.-- pro Woche erhoben²⁵²⁶.

⁴ Standplatzbewilligung für Fahrende²⁷

a. Depot pro Standplatz	300.- CHF
b. Standplatz pro Tag und Motorfahrzeug mit Wohnanhänger (inkl. Wasser, Strom und Abfallentsorgung)	15.- CHF

⁵ Ausnahmegewilligung für die Zufahrt in eine Fahrverbotszone:

a. Tagesbewilligung (24 Stunden)	10.- CHF
b. Jahresbewilligung	20.- CHF

⁶ Bewilligung von Signalisationen²⁸:

a. Betriebswegweiser	150.- CHF
b. Verkehrsspiegel	150.- CHF

§ 28 Parkiergebühren

¹ Für die bewirtschafteten Parkplätze für Motorwagen auf öffentlichem Grund werden folgende Parkierungsgebühren erhoben²⁹:

- 30 Minuten	0.50 CHF
- 1 Stunde	1.- CHF
- 2 Stunden	2.- CHF

²² Ord. Nr. 04.03.

²³ Änderung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011

²⁴ Änderung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011

²⁵ § 70 Abs. 2 Ziff. 2 Gemeindegesetz, SGS 180, § 6 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 4 des Polizeireglements vom 21. November 1977, Ord. Nr. 07.01.

²⁶ Änderung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011

²⁷ § 70 Abs. 2 Ziff. 2 Gemeindegesetz, SGS 180, § 6 Abs. 1 i.V.m. § 37 Abs. 4 des Polizeireglements vom 21. November 1977, Ord. Nr. 07.01.

²⁸ Änderung vom 31. Mai 2011, in Kraft seit 1. Juli 2011

²⁹ § 5 Abs. 3 des Parkierungsreglements vom 23. September 2002, Ord. Nr. 07.03.

- 3 Stunden	3.- CHF
- 4 Stunden	4.- CHF
- 5 Stunden	5.- CHF
- Tageskarte	10.- CHF

² Für die Gebühren für das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund gilt das Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund vom 30. Oktober 1972³⁰ und die dazugehörigen Ausführungsbestimmungen vom 26. April 1973³¹.

§ 29 Einsatz von technischen Geräten und Material

1. Geschwindigkeitsradar: Fotoausdruck (pro Stück)	10.- CHF
2. Blockiergerät (Sheriffklammer) anbringen/entfernen	100.- CHF

§ 30 Vermietungen von technischem Gerät

1. Verkehrszählgerät, pro Woche	100.- CHF
2. Geschwindigkeitsanzeigetafel	100.- CHF
3. Radaranlage (inkl. Fahrzeug):	
- bis 5 Stunden	400.- CHF
- für jede weitere Stunde	100.- CHF
- Unterstützung durch Gemeindepersonal (Bedienung, Auswertung etc.)	Aufwandsart

§ 31 Weitere Gebühren

a. Polizeiliche Zustellung von Verfügungen und Vorladungen ³²	100.- CHF
b. <i>Aufgehoben</i> ³³	
c. Herausgabe von Fahrrädern und Motorfahrrädern an Halter	20.- CHF

§ 32 Hundehaltung

Im Rahmen des Reglements über die Hundehaltung vom 30. Mai 2005³⁴ setzt der Gemeinderat folgende Gebühren fest:

¹ Jährliche Abgaben:

a. Halten von über 4 Monate alten Hunden	120.- CHF
b. Gewerbsmässige Zucht, pro Muttertier:	
- bis 40 cm Schulterhöhe	200.- CHF
- ab 40 cm Schulterhöhe	400.- CHF

² Weitere Gebühren:

³⁰ Ord. Nr. 07.02.

³¹ Ord. Nr. 07.02.01.

³² Fassung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010

³³ Aufhebung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010

³⁴ Ord. Nr. 07.05, §§ 15 ff.

a. Massnahmen, Zwangsvollzüge, Einfangen und Unterbringen entlaufener Hunde, Rückführung an die Hundehalterin/den Hundehalter	Aufwandspreis
b. Bearbeitungsgebühr für andere Arbeiten (Erinnerung zur Anmeldung/Registrierung, Einfordern von Impfnachweisen etc.)	Aufwandspreis
c. Erteilung einer Bewilligung zur Hundezucht	Aufwandspreis
d. Kennzeichen und Ersatzkennzeichen, pro Stück	5.- CHF

6. Feuerwehr

§ 33 Feuerwehreinsätze³⁵

¹ Für Einsätze gemäss § 37 Abs. 2 und 3 des Feuerwehrreglements³⁶ werden folgende Gebühren erhoben:

1. Personalkosten, pro Stunde und Angehörige bzw. Angehöriger der Feuerwehr:	
- Ernstfälle werktags zwischen 07.00 und 20.00 Uhr	40.30 CHF
- Ernstfälle werktags zwischen 20.00 und 07.00 Uhr und an Samstagen von 07.00 bis 20.00 Uhr	60.50 CHF
- Ernstfälle an Sonn- und Feiertagen von 20.00 Uhr des Vortages bis 07.00 Uhr des folgenden Werktages	80.65 CHF
2. Einsatzfahrzeuge, pro Einsatz:	
- Autodrehleiter (ADL), Hilfeleistungsfahrzeug (HLF), Tanklöschfahrzeug (TLF)	200.- CHF
- Mannschaftstransportfahrzeug (MTF), Strassenrettungsfahrzeug (SRF), Pionierfahrzeug (PIO), Atemschutzfahrzeug (ASF), Kommandofahrzeug (KoWa), Wasserwehrfahrzeug (WWF), Einsatzzeltfahrzeug (EZF)	100.- CHF
3. Einsatzmaterial	effektive Kosten

² Gebühren für weitere Einsätze und Dienstleistungen:

1. Täuschungs- und Fehlalarme, pro Einsatz	1'000.- CHF
2. Beseitigung von Wespen:	
- Einsatz, pro ½ Stunde (inkl. Material)	70.- CHF
- Nachbehandlung und Kontrolle	Aufwandspreis
3. Abnahme von Brandmelderanlagen und Gebäuden, pro Stunde	100.- CHF
4. Schlüsselhülsen, inkl. Zylindern:	
a. Lieferung, pro Stück	250.- CHF

³⁵ Änderung vom 10. August 2010, in Kraft seit 1. September 2010.

³⁶ Ord. Nr. 06.01.

b. Montage, pro Stück	effektive Kosten
5. Einsatzpläne für Objekte	Aufwandtarif

7. Gesundheit, Umweltschutz

§ 34 Kontrolle von Feuerungen³⁷

¹ Es werden folgende Gebühren erhoben:

a. Einstoffbrenner Öl oder Gas:	
- 1-stufig	73.- CHF
- 2-stufig	131.- CHF
- modulierend	73.- CHF
b. Zweistoffbrenner Öl / Gas:	
- 1-stufig	131.40 CHF
- 2-stufig	235.80 CHF
- modulierend	131.40 CHF
c. <i>Aufgehoben</i>	
d. Gebühr bei Abwesenheit der Anlagebesitzer	nach Aufwand
e. Administrativgebühr (falls Feuerungskontrolle durch messberechtigte Servicefirma ausgeführt wird)	45.- CHF
f. Spezielle Zeitaufwändungen und Arbeitsgänge, pro ¼ Stunde	20.- CHF
g. Stichprobenmessungen ohne Beanstandungen	gebührenfrei
h. Stichprobenmessungen mit Beanstandungen	entsprechend obiger Gebühren

² Muss die Kontrollperson im Zusammenhang mit der Stickoxid-Messung eine Ölanalyse anordnen, so tragen die Anlagenbesitzer die daraus entstehenden Kosten.

§ 35 Abfallwesen

Für die Gebühren im Abfallwesen gilt das Abfallreglement vom 25. November 2002³⁸.

§ 36 Bestattungs- und Friedhofwesen^{39,40}

¹ Die Grabstättengebühren betragen:

	Einheimische	Auswärtige
a. Reihengrab (Sarg/Urne)	650.- CHF	2'400.- CHF
b. Kindergrab	500.- CHF	2'000.- CHF
c. Urnennischen- / Urnenplattengrab	750.- CHF	3'000.- CHF
d. Gemeinschaftsgrab (Urnen) ohne Beschriftung	kostenlos	2'000.- CHF

³⁷ Fassung vom 19. Januar 2010, in Kraft seit 1. April 2010.

³⁸ Ord. Nr. 09.08.

³⁹ § 23 f. des Bestattungs- und Friedhofreglements vom 28. Februar 2005, Ord. Nr. 09.01.

⁴⁰ Fassung vom 22. März 2011, in Kraft seit 1. April 2011

e. Gemeinschaftsgrab (Urnen) mit Beschriftung	750.- CHF	2'800.- CHF
f. Familiengrab	9'000.- CHF	20'000.- CHF
g. Verlängerung der Grabesruhe um 40 Jahre beim Familiengrab	9'000.- CHF	20'000.- CHF

² Die Bestattung oder Beisetzung von in Pratteln wohnhaft gewesenen Verstorbenen (Einheimische) ist unentgeltlich. Sie umfasst:

1. einen aus Weichholz und ohne Schmuck angefertigten Sarg mit Innenpolsterung, sofern die Hinterbliebenen nicht ausdrücklich darauf verzichten. Wird der Sarg von den Hinterbliebenen gestellt, so erfolgt eine Rückerstattung der Kosten bis zu einem Betrag von maximal CHF 400.--
2. den Transport des Leichnams vom Sterbeort in Pratteln auf den Friedhof oder von den Spitälern respektive Alters- und Pflegeheimen der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt, von Rheinfelden und Dornach auf den Friedhof in Pratteln oder ins Krematorium nach Basel
3. die Kremationsgebühr inkl. Urne (Ton oder Holz)
4. die Aufbahrung des Leichnams im Aufbahrungsraum
5. die Benützung der Abdankungskapelle oder des Verwandtenzimmers
6. die Bestattung / Beisetzung auf dem Friedhof
7. die Schliessplatte für das Urnenplatten- und Urnennischengrab (ohne Beschriftung)
8. die provisorische Beschriftung der Grabstätte

^{2bis} Für die zweite Beisetzung derselben Urne ins Gemeinschaftsgrab (ohne Beschriftung) eines in Pratteln wohnhaft gewesenen Verstorbenen wird eine Gebühr von CHF 400.-- erhoben.

³ Die Bestattungs- oder Beisetzungsgebühren für auswärts wohnhaft gewesene Verstorbene (Auswärtige) betragen:

a. Sargbestattung (Erwachsene, Kinder, Familiengrab)	2'500.- CHF
b. Urnenbeisetzung in Reihengrab	1'500.- CHF
c. Urnenbeisetzung in Gemeinschaftsgrab	1'000.- CHF
d. Urnenbeisetzung in einer Nische	1'000.- CHF
e. zweite Beisetzung derselben Urne ins Gemeinschaftsgrab ohne Beschriftung	800.- CHF
f. Die Bestattungs- oder Beisetzungsgebühren für auswärts wohnhaft gewesene Verstorbene umfassen die Aufbahrung des Leichnams im Aufbahrungsraum, die Benützung der Abdankungskapelle oder des Verwandtenzimmers, die Bestattung / Beisetzung auf dem Friedhof sowie die provisorische Beschriftung der Grabstätte.	

⁴ Bei vorzeitiger Aufhebung der Grabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

a. Reihengrab (Sarg/Urne)	400.- CHF
b. Urnennischengrab	100.- CHF
c. Urnenplattengrab	200.- CHF

⁵ Die Beisetzung einer zweiten Urne in ein bestehendes Urnennischen- und Urnenplattengrab ist kostenlos.

⁶ Weitergehende von der Gemeinde erbrachte Dienstleistungen werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

8. Gewerbe, Handel, Industrie

§ 37 Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage

Betreffend Anschluss-, Betriebs- und Urheberrechtsgebühren der Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage gilt der Gebührentarif des Einwohnerrates für die Gross-Gemeinschafts-Antennenanlage vom 21. November 1983⁴¹.

§ 38 Marktwesen

Für die Erteilung einer Marktbewilligung werden folgende Gebühren erhoben⁴²:

a. Halber Schmittiplatz (blau):	
- ½ Tag	50.- CHF
- 1 Tag	100.- CHF
- Zusatzgebühr für Benützung der öffentlichen WC-Anlage, inkl. Reinigung	100.- CHF
b. Ganzer Schmittiplatz (blau & rot):	
- ½ Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	200.- CHF
- 1 Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	300.- CHF
c. Schlossstrasse (grün), nur mit ganzem Schmittiplatz möglich:	
- Zusatzgebühr für ½ Tag	25.- CHF
- Zusatzgebühr 1 Tag	50.- CHF
d. Burggarten-Schulhausplatz (gelb):	
- ½ Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	200.- CHF
- 1 Tag, nur mit öffentlicher WC-Anlage, inkl. Reinigung, möglich	300.- CHF
e. Gewölbekeller:	
- Veranstaltungen von einheimischen Benützern	150.- CHF
- Veranstaltungen von auswärtigen Benützern	300.- CHF

⁴¹ Ord. Nr. 10.02.01.

⁴² § 11 der Marktverordnung vom 20. September 2005, Ord. Nr. 10.04.

§ 39 Gastgewerbe

¹ Gebühren für Gelegenheitswirtschaftspatente gemäss § 4 Abs. 1 lit. c Gastgewerbegesetz⁴³:

1. Gelegenheitswirtschaft:	
- bis 100 Personen, Gebühr pro Tag	50.- CHF
- bis 500 Personen, Gebühr pro Tag	100.- CHF
- bis 1'000 Personen, Gebühr pro Tag	200.- CHF
- bis 2'000 Personen, Gebühr pro Tag	300.- CHF
- ab 2'000 Personen, Gebühr pro Tag	400.- CHF
- Dorffest, max. 3 Tage, pauschal	800.- CHF
2. Expresszuschlag bei Nichteinhalten der 10-tägigen Eingabefrist	100.- CHF

² Gebühren für die Bewilligung von Freinächten gemäss § 14 Abs. 1 Gastgewerbegesetz⁴⁴:

1. Gebühr pro Freinacht:	
- bis 01:00 Uhr	30.- CHF
- bis 02:00 Uhr	30.- CHF
- bis 03:00 Uhr	40.- CHF
- bis 04:00 Uhr	45.- CHF
- bis 05:00 Uhr	50.- CHF
2. Expresszuschlag bei Nichteinhalten der 10-tägigen Eingabefrist	100.- CHF

9. Schule

§ 40 Kreismusikschule

Für die Gebühren der Kreismusikschule gilt der Vertrag der Einwohnergemeinden Pratteln, Augst und Giebenach über die Führung einer Kreismusikschule vom 17. Januar 2002⁴⁵ und die Tarifordnungen der Gemeinderäte⁴⁶ und der Kreismusikschulkommission betreffend Kurs- und Instrumentenausleihgebühren.

10. Kultur

§ 41⁴⁷

§ 42⁴⁸

⁴³ Gastgewerbegesetz vom 5. Juni 2003, SGS 540.

⁴⁴ Gastgewerbegesetz vom 5. Juni 2003, SGS 540.

⁴⁵ Ord. Nr. 08.02.

⁴⁶ Ord. Nr. 08.02.02.

⁴⁷ Aufhebung vom 12. April 2011, rückwirkend in Kraft seit 1. April 2011

⁴⁸ Aufhebung vom 12. April 2011, rückwirkend in Kraft seit 1. April 2011

11. Soziale Sicherheit

§ 43⁴⁹

12. Vormundschaftswesen

§ 44 Gebühren und Entschädigungen

Die Vormundschaftsgebühren und Entschädigungen für Vormünder, Beiräte und Beistände richten sich nach dem kantonalen Tarif⁵⁰.

13. Grundbuch

§ 45 Fertigungs- und Katastergebühren

Die Fertigungs- und Katastergebühren richten sich nach dem kantonalen Tarif⁵¹.

14. Erbschaftswesen

§ 46 Erbschaftsgebühren

Die Erbschaftsgebühren richten sich nach dem kantonalen Tarif⁵².

15. Benützung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen⁵³

§ 47⁵⁴

§ 48 Grundsätze

¹ Gebühren für die Benützung von öffentlichen Gebäuden, Anlagen und Einrichtungen werden nach Tarifkategorien erhoben und in den Anhängen festgelegt.

a. Tarifkategorie 1: Veranstaltungen ohne kommerziellen Charakter, mit Wohnsitz, Sitz oder Zweigniederlassung des Veranstalters in der Gemeinde;

b. Tarifkategorie 2: Veranstaltungen ohne kommerziellen Charakter auswärtiger Veranstalter;

c. Tarifkategorie 3: Veranstaltungen mit kommerziellem Charakter.

² Veranstaltungen haben kommerziellen Charakter, wenn sie einem nach kaufmännischer Art geführten Gewerbe dienen oder wenn sie hauptsächlich auf Gewinnerzielung ausgerichtet sind.

³ Die Höhe der Gebühren bemisst sich nach der Dauer der Benützung. Bei mehrtägiger Benützung werden die Gebühren addiert.

⁴⁹ Aufhebung vom 20. Juli 2010, rückwirkend in Kraft seit 1. Juli 2010.

⁵⁰ Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

⁵¹ Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

⁵² Verordnung vom 8. Januar 1991 über die Gebühren zum Zivilrecht, SGS 211.71.

⁵³ Fassung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010

⁵⁴ Aufgehoben durch Ziff. 1 der V vom 26. August 2008.

§ 49 Benutzungsgebühren

¹ Die Bezahlung der Gebühr beinhaltet das Recht zur Benutzung der Anlage, zum Verbrauch von Energie und Wasser im üblichen Ausmass sowie Reinigungsarbeiten im üblichen Ausmass. Darüber hinausgehende Aufwendungen werden in Rechnung gestellt.

² Zusätzlich in Rechnung gestellt werden insbesondere Aufbau-, Aufräum-, und Instandstellungsarbeiten, Bodenabdeckungen, Telefonspesen, fehlendes Material, Schäden an Mobiliar, Gebäude und Anlagen, die Kosten der Abfallentsorgung, Sicherheits- und Parkordnungsdienst sowie allfällig zusätzlich vereinbarte Dienstleistungen.

³ Personalaufwendungen werden nach Aufwand berechnet.

§ 50 Gebührenbefreiung

Keine Gebühren werden erhoben für die Benutzung durch

- a. Behörden und Kommissionen der Einwohnergemeinde und die Gemeindeverwaltung;
- b. Öffentlich-rechtliche Schulen mit Trägerschaft der Einwohnergemeinde;
- c. Die Bürgergemeinde Pratteln für Bürgerratssitzungen und Bürgergemeindeversammlungen;
- d. Den Verein "Kultur Pratteln";
- e. Mitglieder der "IG Ortsvereine Pratteln" für den regelmässigen Übungs- oder Trainingsbetrieb von Montag bis Freitag sowie für offizielle Meisterschafts- oder Cupspiele.
- f. Kommunale politische Parteien für politische Tätigkeiten in Sitzungszimmern.⁵⁵

§ 51 Gebührenreduktion

Für Veranstaltungen der Tarifkategorien 1, die ausschliesslich für Kinder oder Jugendliche unter 20 Jahren durchgeführt werden, wird eine reduzierte Gebühr von $\frac{1}{2}$ der ordentlichen Benutzungsgebühr erhoben.

§ 52 Aufstell-, Abräum- oder Probezeiten

¹ Für Benutzer der Tarifkategorie 1 sind pro Veranstaltung insgesamt maximal 2 Tage für Aufstell-, Abräum- resp. Probetage gebührenfrei. Für weitere Tage wird eine reduzierte Gebühr von $\frac{1}{2}$ der ordentlichen Benutzungsgebühr erhoben.

² Bei dauerhafter Nutzung kann die Benutzungsgebühr reduziert werden.⁵⁶

§ 53 Benutzungsverträge

¹ Der Gemeinderat schliesst verwaltungsrechtliche Benutzungsverträge ab für

- a. mindestens einwöchige andauernde Benutzungen, die Dritte in der Benutzung behindern oder sie davon ausschliessen;
- b. Veranstaltungen, die sich über mehrere Gebäude, Anlagen oder Einrichtungen erstrecken, wie Grossanlässe oder Open Airs.

² Er beachtet dabei insbesondere das Prinzip der Rechtsgleichheit und das Gebot wettbewerbsneutralen Verhaltens.

§ 54 Absagen

¹ Bei Absagen durch den Gesuchsteller nach erfolgter Reservationsbestätigung durch die Gemeinde wird eine Bearbeitungsgebühr von mind. Fr. 50.-- erhoben.

⁵⁵ Eingefügt am 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

⁵⁶ Eingefügt am 12. April 2011, in Kraft rückwirkend seit 1. April 2011

² Bei Absagen weniger als 48 Stunden vor dem Anlass wird 2/3 der ordentlichen Benutzungsgebühr erhoben.

³ Bei Absagen weniger als 24 Stunden vor dem Anlass ist die ganze ordentliche Benutzungsgebühr geschuldet.

⁴ Bei Absagen durch die Gemeinde aufgrund höherer Gewalt oder wetterbedingter Platzsperrungen werden keine Gebühren erhoben. Es besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

§ 55 Kultur- und Sportzentrum beim Schloss

Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 1.

§ 56 Alte Dorfturnhalle

Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 2.

§ 57 Sport-, Freizeitanlagen und Schwimmbad in den Sandgruben, Sportplatz Hexmatt

¹ Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 3.

² Die Benutzung der frei zugänglichen Anlagenteile und freie Trainings von Einzelpersonen und Kleingruppen sind gebührenfrei.

³ Die Gebühren beinhalten die Platzzeichnung. Bei Bedarf ist der Gesuchsteller zur Mithilfe verpflichtet.

§ 58 Weitere Lokale und Aussenanlagen der Gemeinde

Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach Anhang 4.

§ 59⁵⁷

C. Schlussbestimmungen

§ 60 Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

Die Aufhebung und die Änderung bisherigen Rechts werden im Anhang 5 geregelt.⁵⁸

§ 61 Inkrafttreten

Diese Gebührenverordnung tritt am 1. Oktober 2006 in Kraft.

Namens des Gemeinderates

Pratteln, 22. August 2006

Der Präsident: Die Gemeindeverwalterin:

B. Stingelin Dr. M. Hofstetter Schnellmann

⁵⁷ Aufhebung vom 23. März 2010, in Kraft seit 1. Mai 2010.

⁵⁸ Fassung gemäss Ziff. 1 der V vom 22. Januar 2008, in Kraft seit 15. Februar 2008.

Änderungen

<i>Datum der Änderung</i>	<i>Erlass (Titel/Ord. Nr.)</i>	<i>Geänderte Para- graphen</i>	<i>Inkrafttreten</i>
19. Dezember 2006	Gebührenverordnung / 01.04.02	36 Abs. 3 lit. b und c	1. Februar 2007
23. Januar 2007	Gebührenverordnung / 01.04.02	51 Abs. 2 Ziff. 14 und Abs. 3	15. Februar 2007
2. März 2007	Gebührenverordnung / 01.04.02	21 Abs. 3, 2. Lemma	Berichtigung
22. Januar 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	1 Abs. 3, 33 Abs. 2 Ziff. 4 lit. b, 49a, 51, 51a, 54, Anhänge 1 - 4	15. Februar 2008
2. Mai 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	21 Abs. 4 Ziff. 1	Berichtigung
26. August 2008	Gebührenverordnung / 01.04.02	47, 48 Ziff. 1 Abs. 3, 51 Abs. 2, 51 Abs. 3 lit. c, 51 Abs. 4, An- hänge 1 - 3	09. September 2008
20. Oktober 2009	GebV, 01.04.02	§ 31 lit. a und b und § 48ff., inkl. Anhänge	1. Januar 2010
19. Januar 2010	GebV, 01.04.02	§ 34	1. April 2010
23. März 2010	GebV, 01.04.02	Titel, § 16 Abs. 2, § 17 Ziff. 1, § 50 lit. f (neu) und § 59	1. Mai 2010
20. Juli 2010	GebV, 01.04.02	§ 43	1. Juli 2010
10. August 2010	GebV, 01.04.02	§ 33	1. September 2010
22. März 2011	GebV, 01.04.02	§ 36	1. April 2011
12. April 2011	GebV, 01.04.02	§§ 41, 42, 51, 58 inkl. Anhang	1. April 2011
31. Mai 2011	GebV, 01.04.02	§ 27	1. Juli 2011
24. August 2011	GebV, 01.04.02	§ 57 Anhang 3	11. Oktober 2011

Gebühren "Kultur- und Sportzentrum"

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>Bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
1 Sporthalle									
Grundgebühr									
Eine Halle	54.-	107.-	214.-	128.-	220.-	440.-	440.-	440.-	880.-
Zwei Hallen	80.-	160.-	321.-	198.-	385.-	550.-	770.-	770.-	1'210.-
Drei Hallen	107.-	187.-	369.-	246.-	511.-	770.-	1'100.-	1'100.-	1'540.-
Galerie separat	64.-	123.-	187.-	165.-	220.-	275.-	385.-	385.-	583.-
Garderoben einzeln	30.-	30.-	30.-	50.-	50.-	50.-	100.-	100.-	100.-
2 Saalbau									
Grundgebühr									
Saal	246.-	246.-	369.-	539.-	539.-	803.-	1'067.-	1'067.-	1'595.-
Saal mit Foyer (zusätzliche Veranstaltungsfläche)	364.-	364.-	556.-	814.-	814.-	1'210.-	1'529.-	1'529.-	2'266.-
Foyer	123.-	123.-	187.-	275.-	275.-	407.-	539.-	539.-	814.-
Küche	64.-	64.-	64.-	143.-	143.-	143.-	286.-	286.-	286.-
Sitzungszimmer (zusätzliche Veranstaltungsfläche)	123.-	123.-	187.-	275.-	275.-	407.-	539.-	539.-	814.-
3 Zuschläge									
Konzertbestuhlung Saal	128.-	128.-	128.-	253.-	253.-	253.-	506.-	506.-	506.-
Konzertbestuhlung nur Foyer	64.-	64.-	64.-	126.-	126.-	126.-	253.-	253.-	253.-
Konsumationsbestuhlung Saal	193.-	193.-	193.-	385.-	385.-	385.-	770.-	770.-	770.-
Konsumationsbestuhlung nur Foyer	96.-	96.-	96.-	137.-	137.-	137.-	385.-	385.-	385.-
Bodenabdeckung	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
4. Miete Ressourcen									
Präsentationsmedien visuell	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-
Funkmikrophone	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-	50.-
Flügel	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-	300.-
Stehtische (pro Tisch)	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-	20.-
Tombolaständer	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-	10.-
Videoüberwachung	100.-	100.-	100.-	100.-	100.-	100.-	100.-	100.-	100.-

Gebühren "Alte Dorfturnhalle"

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
1 Saal									
Grundgebühr									
Gymnastiksaal (für Training)	0.-	0.-	0.-	90.-	150.-	300.-	360.-	360.-	600.-
Saal mit Bühne	154.-	154.-	231.-	360.-	360.-	528.-	696.-	696.-	1044.-
Saal mit Bühne und Küche	209.-	209.-	286.-	480.-	480.-	648.-	876.-	876.-	1224.-
2 Nebenräume									
Grundgebühr									
Büro Mehrzweckraum	33.-	33.-	33.-	84.-	84.-	84.-	156.-	156.-	156.-
Büro / Kulissen	33.-	33.-	33.-	96.-	96.-	96.-	180.-	180.-	180.-
3 Separate Nutzungen (ohne Saal)									
Grundgebühr									
Küche	110.-	110.-	110.-	240.-	240.-	240.-	360.-	360.-	360.-
Toilettenanlagen	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-	200.-
Garderoben	30.-	30.-	30.-	50.-	50.-	50.-	100.-	100.-	100.-
4 Zuschläge									
Konzertbestuhlung	83.-	83.-	83.-	168.-	168.-	168.-	336.-	336.-	336.-
Konsumationsbestuhlung	121.-	121.-	121.-	252.-	252.-	252.-	504.-	504.-	504.-
5 Miete Ressourcen									
Präsentationsmedien visuell	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-	150.-
Funkmikrophone	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-	30.-

Gebühren "Sportanlagen in den Sandgruben, Schwimmbad in den Sandgruben und Sportplatz Hexmatt"

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
1 Sportanlagen									
Grundgebühr									
Hauptspielfeld	100.-	100.-	150.-	200.-	200.-	250.-	300.-	300.-	350.-
Kunstrasenfeld ⁵⁹	100.-	100.-	150.-	200.-	200.-	250.-	300.-	300.-	350.-
Leichtathletikanlagen mit Hauptfeld	150.-	150.-	200.-	250.-	250.-	300.-	350.-	350.-	400.-
Leichtathletikanlagen ohne Hauptfeld	100.-	100.-	150.-	150.-	150.-	200.-	200.-	200.-	250.-
Spielfeld B – C (je Feld)	80.-	80.-	120.-	160.-	160.-	200.-	250.-	250.-	300.-
Zuschläge									
Lichtanlagen (pro Stunde!)	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-	25.-
Garderobe (ohne andere Anlagen)	30.-	30.-	30.-	50.-	50.-	50.-	100.-	100.-	100.-
2 Freizeitanlagen									
Streetball-Feld	30.-	30.-	45.-	60.-	60.-	90.-	90.-	90.-	120.-
Beachvolleyball-Feld	30.-	30.-	45.-	60.-	60.-	90.-	90.-	90.-	120.-
Skateranlage	30.-	30.-	45.-	60.-	60.-	90.-	90.-	90.-	120.-
Handballfeld	30.-	30.-	45.-	60.-	60.-	90.-	90.-	90.-	120.-
3 Schwimmbad in den Sandgruben									
Schwimmbadwiese	80.-	80.-	120.-	160.-	160.-	200.-	250.-	250.-	300.-
Nutzung Schwimm- und Tauchclubs	Ordentlicher Eintrittspreis + CHF 3.- pro Teilnehmer								
4 Sportplatz Hexmatt									
Spielfeld	100.-	100.-	150.-	200.-	200.-	250.-	300.-	300.-	350.-
Mergelplatz	50.-	50.-	50.-	75.-	75.-	75.-	100.-	100.-	100.-

⁵⁹ Änderung vom 24. August 2011, in Kraft seit 11. Oktober 2011.

Gebühren "Weitere Lokale und Aussenanlagen"

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.	bis 2.5 Std.	bis 5 Std.	über 5 Std.
1 Aula / Sääle									
MZH Längi (mit Bühne)	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	800.-	800.-	1'200.-
Aula Erlimatt I	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	400.-	800.-	1'200.-
Aula Fröschmatt II	100.-	200.-	300.-	200.-	400.-	600.-	400.-	800.-	1'200.-
Aula Fröschmatt I	65.-	130.-	200.-	130.-	260.-	400.-	250.-	500.-	800.-
Galerie Längi (inkl. Sportbetrieb)	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	260.-	260.-	400.-
Foyer Längi	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	260.-	260.-	400.-
Ballettsaal Alte Schule	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	130.-	260.-	400.-
Parkettsaal Alte Schule	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	130.-	260.-	400.-
Gewölbekeller Alte Schule	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	260.-	260.-	400.-
2 Turnhallen (pro Halle) & Garderoben									
Turnhallen Aegelmatt	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhalle Längi (ohne Bühne)	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhalle Münchacker	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhallen Erlimatt I	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhallen Erlimatt II	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhalle Fröschmatt I	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Turnhallen Fröschmatt II	50.-	100.-	150.-	100.-	200.-	300.-	400.-	400.-	600.-
Schwingkeller Fröschmatt I	35.-	70.-	100.-	70.-	140.-	200.-	130.-	260.-	400.-
Garderoben/Duschen einzeln	30.-	30.-	30.-	50.-	50.-	50.-	100.-	100.-	100.-
3 Schulräume									
Schulzimmer u. Werkräume	10.-	20.-	40.-	20.-	40.-	80.-	80.-	80.-	160.-
Schulküche inkl. NR Erlimatt	15.-	30.-	60.-	30.-	60.-	120.-	120.-	120.-	240.-
Schulküche inkl. NR Fröschmatt I & II	30.-	60.-	120.-	60.-	120.-	240.-	240.-	240.-	480.-
4 Schloss									
Raum Ost inkl. Entrée	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-
Schlosshof	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-
Foyer Vorraum	15.-	25.-	50.-	25.-	50.-	100.-	100.-	100.-	200.-
Rittersaal inkl. Garderobe	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-	200.-	400.-	800.-
Ausstellungsraum ⁶⁰	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-	200.-	400.-	800.-
Office mit Küche	15.-	30.-	60.-	30.-	60.-	120.-	120.-	120.-	240.-

⁶⁰ Eingefügt am 12. April 2011, rückwirkend in Kraft seit 1. April 2011

	Tarif 1			Tarif 2			Tarif 3		
	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>	<i>bis 2.5 Std.</i>	<i>bis 5 Std.</i>	<i>über 5 Std.</i>
Trauzimmer inkl. Warteraum (nur für Trauungen)	70.-	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar	Nicht Verfügbar
5 Weitere Räume									
Sitzungszimmer (bis 10 Pers.)	10.-	25.-	50.-	25.-	50.-	100.-	100.-	100.-	200.-
Sitzungszimmer (ab 10 Pers.)	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-
Raum / Büro (bis 15 m2)	10.-	25.-	50.-	25.-	50.-	100.-	100.-	100.-	200.-
Raum / Büro (ab 15 m2)	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-
Diskotheek Jugendhaus	75.-	150.-	300.-	150.-	300.-	600.-	600.-	600.-	1'200.-
Jugendcafé Jugendhaus	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-	400.-	400.-	800.-
Kino Jugendhaus	35.-	75.-	150.-	75.-	150.-	300.-	300.-	300.-	600.-
Geisswaldhütte	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-	400.-	400.-	800.-
6 Aussenanlagen									
Schmittiplatz	35.-	75.-	150.-	75.-	150.-	300.-	300.-	300.-	600.-
Hartplatz / Wiese bis 1'000 m2	10.-	25.-	50.-	25.-	50.-	100.-	100.-	100.-	200.-
Hartplatz / Wiese bis 2'500 m ²	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-
Hartplatz / Wiese ab 2'500 m ²	35.-	75.-	150.-	75.-	150.-	300.-	300.-	300.-	600.-
Spielplatz (mit Geräten) bis 500 m2	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-
Spielplatz (mit Geräten) ab 500 m2	50.-	100.-	200.-	100.-	200.-	400.-	400.-	400.-	800.-
Gartenhaus / Pavillon inkl. Umschwung	10.-	25.-	50.-	25.-	50.-	100.-	100.-	100.-	200.-
Rastplatz	25.-	50.-	100.-	50.-	100.-	200.-	200.-	200.-	400.-

Aufhebung und Änderung bisherigen Rechts

I

Folgende Erlasse werden aufgehoben:

1. Gebührenordnung vom 4. September 1990⁶² für Bewilligungen von Reklameeinrichtungen
2. Gebührenordnung vom 1. Dezember 1992⁶³ für Lokale der Gemeinde
3. Anhang "Gebühren" vom 12. April 2005⁶⁴ zum Reglement vom 22. März 2004⁶⁵ über die Oel- und Gasfeuerungskontrolle

II

Die nachstehenden Reglemente werden wie folgt geändert:

- 1. Ausführungsverordnung vom 30. Dezember 1947⁶⁶ zu § 108 des kantonalen Baugesetzes für die Benützung von öffentlichem Areal der Gemeinde Pratteln zu Ablagerungen, Bauplatzinsatallationen etc.**

Ziff. 8.

...

Ziff. 9 bis 14

...

- 2. Benützungsordnung vom 31. Mai 1983⁶⁷ für die Geisswaldhütte**

Ziff. 4

...

⁶¹ Fassung vom 20. Oktober 2009, in Kraft seit 1. Januar 2010.

⁶² Ord. Nr. 04.10.01.

⁶³ Ord. Nr. 05.01.01.

⁶⁴ Ord. Nr. 09.06.01.

⁶⁵ Ord. Nr. 09.06.

⁶⁶ Ord. Nr. 04.07. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁶⁷ Ord. Nr. 05.06. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

3. Vollziehungsverordnung vom 7. November 1989⁶⁸ zum Feuerwehrreglement

§ 14

...

4. Ausführungsbestimmungen vom 26. April 1973⁶⁹ zum Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund

Art. 5 Abs. 3 Satz 2

Aufgehoben

5. Vollzugsverordnung vom 19. November 2002⁷⁰ zum Parkierungsreglement

§ 2 lit. a

...

6. Benützungs- und Gebührenordnung vom 2. April 2002⁷¹ für Fahrende

Ziff. 3

...

Ziff. 4

Aufgehoben

7. Benützerordnung vom 5. Januar 1993⁷² für das Museum im Bürgerhaus (Bedingungen für Führungen und Apéros)

Ziff. 1.2, 1.3, 2.12 und 3.2

Aufgehoben

Ziff. 4 Sachüberschrift sowie Abs. 1 und 2

...

8. Allgemeine Richtlinien vom 25. Oktober 1994⁷³ für Ausstellungen im Schloss Pratten

Ziff. 3.12, 4.4, 4.5, 4.6 und 4.8

Aufgehoben

4^{bis} Gebühren

...

⁶⁸ Ord. Nr. 06.01.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁶⁹ Ord. Nr. 07.02.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷⁰ Ord. Nr. 07.03.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷¹ Ord. Nr. 07.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷² Ord. Nr. 08.07.03. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷³ Ord. Nr. 08.07.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

9. Betriebsordnung der “ vom 20. Januar 1987⁷⁴ „Historischen Dokumenten-Sammlung Pratteln

Ziff. 2.3 Abs. 4

...

Ziff. 2.3. Abs. 5, 6 und 7

Aufgehoben

10. Verordnung vom 21. März 2006⁷⁵ zum Bestattungs- und Friedhofreglement

§ 22 Sachüberschrift sowie Absätze 1 und 2

...

Abs. 1 und 2

Aufgehoben

§§ 23, 24 und 25

Aufgehoben

11. Marktverordnung vom 20. September 2005⁷⁶

§ 11 Absatz 3

...

⁷⁴ Ord. Nr. 08.08.02. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷⁵ Ord. Nr. 09.01.01. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.

⁷⁶ Ord. Nr. 10.04. Die hiernach aufgeführte Änderung ist eingefügt in der genannten V.